

Antrag der Fraktion der SPD

betr. Jugendschrifttum.

Der Bundestag wolle beschließen:

In den Haushaltsplan für das Jahr 1952 sind beim Einzelplan VI - Haushalt des Bundesministeriums des Innern - folgende Beträge einzusetzen:

1. 50 000 DM zur Aussetzung von Prämien für die Verfasser von zwanzig wertvollen Jugendbüchern,
2. 500 000 DM als Ausfallbürgschaft für Verlage, die sich bemühen, wertvolle Bücher für Kinder und Jugendliche zu möglichst niedrigen Preisen herauszubringen,
3. 500 000 DM mit der Zweckbestimmung, für diesen Betrag zusätzlich wertvolle Bücher zu erwerben, die an Schulen und Jugendbüchereien zu spenden sind.

Diese Maßnahmen sind im Rahmen des Bundesjugendplanes durchzuführen.

Bonn, den 10. Juli 1952

Paul (Württemberg)
Frau Keilhack
Frau Schanzenbach
Berlin
Hennig
Dr. Bergstraesser
Schröter
Ollenhauer und Fraktion